

# Beilage zu Nr. 245 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 21. October 1866.

## Eisenbahn- und Telegraphen-Nachrichten.

Die Magdeburg-Leipziger Eisenbahn macht bekannt: Vom 22. d. M. an kann nach und von den Stationen der **Halle-Casseler** Zweigbahn Petroleum versandt werden. Die für den Transport von Quantitäten unter 40 Centnern bestimmten Tage bleiben auch für den Verkehr mit der **Halle-Casseler** Zweigbahn unverändert bestehen."

## Vermischte Nachrichten.

„In Betreff der Entwerfung der Listen über die zum Empfange des Erinnerungs-Kreuzes Berechtigten ist, wie die „Z.-C.“ berichtet, verfügt worden, daß die summarischen, nach der Charge geordneten Nachweisungen der nach dem Statut vom 26. September zum Empfange der verschiedenen Kategorien des Erinnerungs-Kreuzes berechtigten Personen, in Gemäßheit der während des Feldzuges in Geltung gebrachten Ordre de bataille von den Ober-Commandos zusammenzustellen und schleunigst der General-Ordens-Commission zuzufertigen sind. Diejenigen Besitztzeugetnisse für Generale und Commandeure u. s. w., deren Vollziehung Se. Majestät sich Allerhöchstselbst vorbehalten, sind dem Könige von den Ober-Commandos einzureichen. In Bezug auf Angabe der Charge und Stellung in den Besitz-Zeugnissen ist der 2. August d. J. insofern bestimmend, als die an diesem Tage bekleidete Charge und Stellung anzuführen ist. Die Nachweisungen und Listen der in keinem Armees- oder Truppen-Verbande gestandenen berechtigten Offiziere und Beamten sind durch das Kriegs-Ministerium zusammenzustellen. Das Erinnerungs-Kreuz rangirt hinter dem Dürpel- und dem Alfen-Kreuz vor der Denkmünze. Die Decorationen, sobald deren Anfertigung entsprechend fortgeschritten ist, so wie die Besitz-Zeugnisse werden durch die General-Ordens-Commission den General-Commandos überwiesen.“ (Spen.-Ztg.)

## Chronik der Stadt Halle.

### Nachrichten aus Halle.

Am 19. October c. wurden als an der Cholera resp. Cholera-typhus gestorben angemeldet 3 Personen.

### Tageschau.

Sonntag den 21. October.

Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 11—12 Uhr Vormittags (und 7 Uhr Abends Concert in Müllers „Bellevue.“)  
Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends in Rocco's Etablissement.

Montag den 22. October.

### Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr Vormittags.  
Königl. Darlehnskasse. Geschäftslocal auf der Königl. Bank. Die Darlehns-Kasse ist täglich Vormittags zwischen 9—10 Uhr, mit Ausnahme von Sonnabend Vormittag zwischen 8—9 Uhr geöffnet.  
Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.

### Spartassen.

Städtische Spartasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.  
Spartasse des Saaltheaters (gr. Schlamm 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.  
Spar- und Vorschuß-Verein Bräuerstraße 13), Kassenstunden 2—6 Uhr Nachm.

### Bereine.

Evangelischer Unions-Verein. Versammlung Abends im „Stadtschießgraben.“  
Allgemeiner Spar- und Vorschußverein zu Halle; 2. diesjährige ordentliche General-Versammlung 7½ Uhr Abends in „Rocco's Saal.“  
Polytechnischer Verein („Lulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 6—9 Uhr Abends.  
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7½—10 Uhr Abends.  
Verein junger Kaufleute 8—9½ Uhr Abends in Rocco's Etablissement.  
Thiemelcher Gesangverein, Uebungsstunde 7—9 Uhr Abends im „Kronprinzen.“  
Turnverein, Uebungsstunde ½8—10 Uhr Abends in der „Turnhalle.“

### Bäder.

Babel's Bade-Anstalt. Irisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 9, Nachmittags 5 Uhr excl. Sonntags Nachm.; für Damen täglich früh 6, Mittags 2 Uhr; mit Ausschluß des Sonntags Mittags. Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages.

### Eisenbahnfahrten. (C = Courierzug, S = Schnellzug, P = Personenzug, G = gemischter Zug.) Abgang in der Richtung nach:

Berlin 3 u. 55 M. Vm. (C), 7 u. 45 M. Vm. (P), 1 u. 15 M. Nm. (P), 6 u. Nm. (S).  
Leipzig 6 u. 15 M. Vm. (G), 7 u. 36 M. Vm. (P), 10 u. 35 M. Vm. (G), 1 u. 20 M. Nm. (P), 7 u. 15 M. Nm. (P), 8 u. 45 M. Nm. (S).  
Magdeburg 7 u. 45 M. Vm. (S), 9 u. Vm. (G), 1 u. 10 M. Nm. (P), 6 u. 50 M. Nm. (P), 8 u. Nm. (G, übern. in Cöthen), 11 u. 5 M. Nachts (P).  
Nordhausen 7 u. 50 M. Vm. (P), 1 u. 35 M. Nm. (G), 7 u. 15 M. Ab. (P).  
Thüringen 5 u. 10 M. Vm. (P), 8 u. 30 M. Vm. (G), 11 u. 20 M. Vm. (S), 1 u. 45 M. Nm. (P), 7 u. 20 M. Nm. (P — bis Gotha), 11 u. 21 M. Nachts (S).  
Personenposten. Abgang von Halle nach: Cönnern 9 u. Vm. — Röhrelin — Kösteben 3 u. Nm. — Salzünde 9 u. Vm. — Wettin 4 u. Nm.

### Die Zettelkästen der die Stadt Halle berührenden Eisenbahnen.

Die 6 Zettelkästen der

Güter-Expedition der Magdeburger- und Nordhäuser-Eisenbahn befinden sich: Steinweg 45/46; Kleinschmieden 1; an der Moritzkirche 5; Klaustrerstraße 15; Geißstraße 1 und gr. Steinstraße (alte Promenade 28); dieselben werden täglich zweimal zwischen 11—12 Uhr Vormittags und 6—7 Uhr Abends entleert.

Güter-Expedition der Thüring. Eisenbahn.

Der Zettelkasten befindet sich Marktplatz 21/22, wird zweimal geöffnet: Vormittag — Nachmittag, Zeit unbestimmt.

Berlin-Anhalter-Eisenbahn. (Kästen des Fuhrherrn F. Coccejus.)

Alter Markt 36; Marktplatz 20; gr. Ulrichsstraße 34.  
Dieselben werden geleert: Vormittag 10 Uhr und Nachmittag 5 Uhr.

### Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

19. October 1866.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dampf- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	339,15	1,32	75	-1,4	SO	völlig heiter.
Mitt. 2	339,08	1,43	31	9,8	O	völlig heiter
Abd. 10	339,47	1,48	58	2,7	OSO	völlig heiter
Mittel	339,23	1,41	55	3,7		völlig heiter.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

### Telegraphische Witterungsberichte.

19. October.

Beobachtungszeit	Baro- meter.	Tempe- ratur.	Wind.	Allgemeine Himmelsansicht.	
Stunde	Ort.	Pariser Linien.	Reau- mur.		
A u s w ä r t i g e S t a t i o n e n.					
7 Mrg.	Saparanda	340,1	-1,7	W schwach	heiter
	Petersburg	341,5	3,0	SW schwach	bedeckt
	Rostau	—	—	—	—
P r e u ß i s c h e S t a t i o n e n.					
6 Mrg.	Memel	343,0	3,2	O still	trübe
	Berlin	341,5	0,4	NO f. schw.	trübe, Nebel
	Ergau	339,1	0,2	O mäßig	ganz heiter
	Breslau	337,8	-1,4	SO schwach	heiter, Reif
	Ratibor	334,0	-5,1	NO schw.	Nebel
	Krüter	334,8	2,4	NO mäßig	zieml. heiter.

Herausgeber: Prof. Dr. Gerhberg.



## Amtliche städtische Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

An der Cholera sind hier gestorben:

am 16. d. Mts. 3,  
am 17. d. Mts. 2,  
am 18. d. Mts. 3 Personen.

Halle, den 19. October 1866. **Die Polizei-Verwaltung.**

Da sich in diesem Jahre die Mistkäferlarve (Engerling) in einzelnen Feldgegenden in ungewöhnlicher Menge zeigt, so werden nachstehende Bestimmungen der Regierungs-Verordnung vom 8. April 1862 (Amtsblatt Seite 127)

Die Vertilgung der Engerlinge erfolgt durch Sammeln und Töbten (Verfütteln) derselben. Das Auffammeln haben die Grundstücksbesitzer rücksichtlich ihrer mit dem Pfluge oder dem Spaten cultivirten Grundstücke bei Gelegenheit des Pflügens oder Grabens zu bewirken und dafür Sorge zu tragen, daß die mit dem Graben beschäftigten Arbeiter dazu Gefäße erhalten und den Pflüchern eine verhältnismäßige Zahl von besonderen Auffammlern folgt. Die desfallige Controlle liegt den Gemeinde-Vorständen resp. Gutsherrschaften ob.

Grundstücksbesitzer, welche der in Folge dieser Verordnung ergehenden Anweisung nicht genügen, verfallen in eine Geldstrafe bis zum Betrage von Zehn Thalern.  
Hierdurch nochmals besonders zur öffentlichen Kenntniß gebracht.  
Halle, den 16. October 1866. **Die Polizei-Verwaltung.**

### Servis-Angelegenheit.

Der königliche Servis incl. des städtischen Zuschusses für die in der ersten Hälfte des Monats Mai c. hier einquartirt gewesenen Mannschaften der beiden Bataillone des königlichen 2. Magdeburgischen Infanterie-Regiments Nr. 27 soll

**Donnerstag den 23. October c.**

in den **Vormittags-Bureaustunden** den betreffenden Quartiergebern gezahlt werden.

Halle, den 19. October 1866.

**Das Quartier-Amt.**

### Bekanntmachung.

Wegen des auf Mittwoch den 31. October fallenden Reformationstages, welches in dem hiesigen Kreise als ganzer Festtag gefeiert wird, muß der hiesige Simon-Juda-Zahrmart am 29. und 30. October und 1. November d. J. abgehalten werden.  
Merseburg, den 15. October 1866.

**Der Magistrat.**

## Bekanntmachungen.

### Retourbriefe.

1) Ein Packet J. S. 13 an Julius Berg in Magdeburg. 2) Eine Post-Anweisung an den Seifenfabrikanten Kunze in Aschersleben über 22 R. 23 Sgr.

Halle, den 17. October 1866.

**Königl. Post-Amt.**

### Bekanntmachung.

Der Bedarf hiesiger königlicher Strafanstalt von circa

44 Ctr. Schmelzbutter,  
75 " Rindertalg,  
300 Schffl. Erbsen,  
70 " Linfen,  
170 " Bohnen,  
48 Ctr. Hirse,  
12 " Fadennudeln,  
65 " Reis,  
12 " Weizengries,  
70 Schffl. Roggenstroh,  
120 Ctr. Rübbel

soll **Mittwoch den 7. Novbr. d. Js. Vormittags 10 Uhr**

in der Anstalt zur Lieferung ausgedient werden. Die Bedingungen, deren Bekanntmachung im Termine erfolgt, können im Bureau der Anstalt eingesehen werden.

**Nachgebote werden nicht angenommen.**

Halle, den 16. October 1866.

**Die Direction  
der königlichen Strafanstalt.**

In dem Konkurse über das Vermögen des Stellmachermeisters **August Böttcher** hier ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **17. November d. Js.** einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **4. August d. Js.** bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf **den 27. November d. Js., Vormittags 10 Uhr**

vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath **Freund**, im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 40 anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften, oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte von **Radeke, Schliedmann, Krusenberg, Göding, Wilke, Kiemer, Fritsch, Fiebiger, von Bieren, Seeligmüller, Glöckner** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 9. October 1866.

**Königl. Kreis-Gericht, 1. Abtheil.**

In dem Konkurse über das Vermögen der verehelichten Galanteriewaarenhändlerin **Louise Frost** hier selbst ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **17. November d. Js.** einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **21. Juli d. Js.** bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den **27. November d. Js. Vormittags 11 Uhr**

vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath

**Freund** im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 40, anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte von **Radeke, Schliedmann, Krusenberg, Göding, Wilke, Kiemer, Fritsch, Fiebiger, von Bieren, Seeligmüller, Glöckner** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 9. October 1866.

**Königl. Kreis-Gericht, 1. Abtheil.**

## Unsere Lager

von Engl., Westph. u. Zwickauer Steinkohlen, Böhm. Braunkohlen, Engl. u. Westph. Coaken, Engl. Dachschiefer, Portland-Cement, Engl. Chamottesteinen, Dachpappe, Holz- u. Steinkohlentheer, Goudrou etc. halten unter Zusicherung der billigsten Preise bestens empfohlen.

Halle.

**Schömberg Weber & Co., am Hafen.**

Nächsten Dienstag den 23. d. Mts. Vormittags 10 Uhr werden im hiesigen Backhose 3 Säcke Gerstenschrot und 1 Sack Gerstenmehl meistbietend verkauft.

Halle, den 18. October 1866.

**Königl. Haupt-Steuer-Amt.**

Ein neues Haus mit Hof, Garten, Waschkhaus, Brunnen und Keller (Preis 3000 R.) ist mit 1000 bis 1500 R. Anzahlung zu verkaufen durch **Zeuner, Töpferplan 2.**



**Zu verkaufen** veränderungshalber ein ganz neuer eleganter Reispelz Steinstraße 70.

**Zu verkaufen:** 2 Tische, 2 Bettstellen u. mehrere Stühle Fleischergasse 19.

**Zum Verkauf werden nachgewiesen:** 2 schöne große Gummibäume und einige gebrauchte Mahagoni-Meubles Laubengasse 14, 2 Tr.

Für einen auswärtigen, zahlungsfähigen Kaufmann wünschen wir am Platze ein hübsches Materialbetriebsgeschäft zu kaufen oder zu pachten. **F. Laage & Comp.**

**Zu verkaufen** ist eine Estrade 9' lang u. 2 1/2' breit mit zwei Schubkästen Weingärten 30.

Ein **Firma**, groß und durabel, verkauft Rathhausgasse 5.

Gute Schrotenschuhe mit Doppelsohlen werden gefertigt bei **Elsholz**, Wallstraße 16.

Ein gebr. Sopha verkauft Spiegelgasse 8, 1 Tr.

**Grüne Aue.** Weißkraut, Wälschkohl, Fütterrüben, Rettige, sowie anderes Gemüse u. Futterrüben werden in Schocken resp. Körben und im Einzelnen, wegen sofortiger Räumung, sehr billig abgelassen.

**Zu verkaufen** ist ein fettes Schwein Weingärten 27.

Eine Ziege steht zu verkaufen Luckenstraße 12.

Zu kaufen gesucht wird ohne Unterhändler ein Haus möglichst mit Einfahrt bei 800 - 1000  $\%$  Anzahlung. A. K. poste restante Halle fr.

Stenographie f. Jedermann, ohne Lehrer in einigen Stunden erlernbar. Preis 2 Sgr. Steinweg 35.

**Brauchbare Gartenerde** kann gegen angemessene Vergütung auf dem Bauplatze Sophienstraße, zunächst des Brunnenplatzes, abgeladen werden.

**Gesucht:** 2000, 2500 und 3000  $\%$  auf städtische Grundstücke zur 1. Hypothek, und 2000 bis 3000  $\%$  auf ein großes Landgut durch **F. Stein**, gr. Märkerstraße 18.

**Gesucht** 500  $\%$  gegen gute hypothekarische Sicherheit durch **F. Stein**, gr. Märkerstr. 18.

200  $\%$  sind auf sichere Hypothek auszuleihen **Sommerweiß**, Thalgasse 1.

Ziegen und Heber kauft zum höchsten Preise **C. Goldschmidt**, gr. Brauhausgasse 28.

Stimmungen von **Pianofortes**, sowie Reparaturen aller Arten musikalischer Instrumente übernimmt **C. Benemann**, Glaucha, Steg 12. Auch sind Pianoforte, verschiedener Art, zu verm.

**Sutfedern werden gebrannt** Mühlgasse 6, 1 Tr.

**Handschuhe werden sauber gewaschen** Kl. Ulrichsstraße 9.

**Sauschlachten** bitte ich geehrte Aufräge zeitig genug an mich ergehen zu lassen, um allen genügen zu können.

**A. Orling**, Fleischermstr., Geiststraße 52.

Einem geehrten Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich jetzt **Bahnhofsstraße 12** wohne.

**Ferd. Zander**, Glasermeister.

Auch werden Bilder und Spiegel sauber und billigst eingerahmt. D. D.

## Bernhard Lorey's Conditorei und Caffee, Fleischergasse Nr. 2,

empfiehlt von heute Morgen 8 Uhr ab **Bouillon und Fleisch-Pasteten**, nebst einem feinen **Fläschen Bier**.  
Bestellungen auf **Aufsätze, Torten, Thee- und Caffeebretter** etc., werden jeberzeit gut und wohlgeschmeckend ausgeführt.

Guanosäcke kaufen J. G. Mann & Söhne.

Geübte Mädchen, auf Mäntel-Arbeit, werden gesucht gr. Klausstraße 26.

Junge Mädchen, die das Putzmachen zu erlernen wünschen, werden **unentgeltlich** angenommen in der

**Putzhandlung Brüderstraße 4.**

Junge Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, werden sofort angenommen von

**Anna Eckner geb. Kettner**, Kaulenberg 3, 1 Tr.

Daselbst werden auch Federn gebrannt.

**Gesucht** ein Bursche, der mit Pferden umzugehen weiß, durch **Stein**, gr. Märkerstr. 18.

**Gesucht wird eine Aufwartung** gr. Berlin 13.

**Amnen** weist nach; arbeitsame Mädchen sucht Frau **Schweil**, Schülerschhof 15.

**Gesucht** wird zur Führung eines kleinen Haushalts eine Wirthschafterin. Zu erfragen gr. Ulrichsstraße 42.

Ein junges Mädchen von außerhalb, welches 5 Jahre in Geschäften war und die besten Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Adressen bittet man Dachrigasse 13, 1 Tr. abzugeben.

**Gesucht** wird ein anständiges Mädchen, welches gute Aelteste aufzuweisen hat und eine Wirthschaft vorstehen, kann sich melden gr. Brauhausgasse 18.

Ein Mädchen aus Thüringen sucht Dienst oder zur Führung einer kl. Wirthschaft. Abt. unter H. H. in der Exped. d. Bl.

Im **Befchnüren** geübte Mädchen finden dauernde Beschäftigung Mittelwache 13, 1 Tr.

**2 Gesellen** sucht der **Schneidermstr. N. Gehhardt**, im blauen Secht.

Eine Parterre-Wohnung von 1 Stube und 2 Kammern oder bloß 2 Stuben wird zu Neujahr von ein Paar einzelnen Leuten zu miethen gesucht. Abt. unter G. G. mit Preisangabe sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gr. Ulrichsstr. 29 sind 2 herrsch. Wohn., die eine sofort, die zweite z. 1. April 1867 zu beziehen.

**Zu beziehen** sind zu Neujahr: 1 Wohn. v. 2 St., 2 K., K. u. Zubehör, u. 3 Wohn. von Stube, Kammer u. Küche Lindenstraße 10.

**Zu vermieten** eine neupapierete Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör in der obersten Etage Landwehrstraße 8.

Näheres daselbst eine Treppe hoch.

Zwei freundliche Wohnungen zu 36 u. 34  $\%$  an ordentliche Leute zu vermieten Thalgasse 1.

**Zu vermieten** ist sofort Stube, Kammer und nöth. Zubehör kl. Brauhausgasse 5.

Ein Logis ist zu vermieten Oberglaucha 25.

**Zu vermieten** sind gut möbl. Stuben nebst Kamm. (Nähe der Universität) Kaulenberg 7.

Eine St. an einz. Leute Rutschgasse 2.

Eine kl. St. zu vermieten Schulberg 7.

**Zu vermieten** ist eine freundl. Wohnung für 36  $\%$  Martinsberg 8.

**Zu vermieten** und jetzt oder Neujahr zu beziehen ist ein Laden mit Wohnung **F. Pabst**, Schmeerstraßenecke.

Ein Laden nebst Wohnung, sowie ein Logis, Bel-Etage, ist sofort oder zum 1. Januar l. J. zu vermieten gr. Klausstraße 11.

**Zu vermieten** ein Logis Hospitalplatz 2.

**Zu vermieten** und den 1. Januar zu beziehen ist ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör Geiststraße 56.

**Semester 9 Thlr.**

sind 4 freundl. möbl. Stuben zu verm. Fleischergasse 2, 3. Etage.

**Sofort zu beziehen** sind Königsstraße 25 2 Logis à 3 Stuben, 3 Kammern, Küche u. Zubehör und ein Logis von Stube, Kammer u. Küche. Alles Nähere Töpferplan 1, part.

**Zu vermieten** ist an ein Paar stille Leute eine Stube und Kammer Bodschörner 2.

**Zu beziehen** ist zum 1. April 1867 ein Laden nebst Wohnung und Zubehör, wo bis jetzt ein Fleischergeschäft betrieben wurde. Zu erfragen Klaufhorstraße 19, 1 Tr.

**Zu vermieten** eine Stube für mehrere Herren und Schlafstelle Landwehrstraße 5, 1 Tr. Zwei anständige Herren erhalten Kost und Logis alte Promenade 16 a, 1 Tr.

**Zu vermieten** ein freundlich möblirtes Stübchen Leipziger Straße 91.

Eine möblirte Stube mit Bett und Kost für 1 oder 2 Herren Landwehrstraße 10 bei **Wenzel**.

Schlafstelle mit Kost kl. Klausstraße 5, 2 Tr.

3 anst. Schlafstellen Landwehrstr. 10, 3 Tr. l.

Stube und Kammer, auch Schlafstellen offen Trodel 11.

Anst. Schlafstellen mit Kost Kanzleigasse 4, 1 Tr.

Logis und Kost Leipzigerstraße 44, 2 Tr.

2 Schlafstellen offen Unterberg 20.

Schlafstellen offen Rutschgasse 3, Hof 2 Tr.

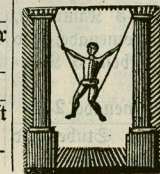
Anst. Schlafstellen Lindenstraße 6, 2 Tr. l.

Schlafstellen mit Kost Fleischergasse 15 im Laden.

Schlafstellen Mittelstraße 4, Hof 2 Tr.

Schlafstellen mit Kost Fleischergasse 19.

Mehrere Schlafstellen Rannische Straße 3.



Im **Metamorphosen-Theater** auf dem Königsplatz ist nur noch heute, morgen Sonntag und Montag den 22. d. Mts. unwiderruflich letzte Vorstellung. Anfang 7 Uhr. Alles Uebrige enthalten die Zettel. Mechanikus **Grimmer** son.



## Wirklich reeller und gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Geschäfts-Aufgabe und Umzugs nach Hannover verkaufe mein auf das Reichhaltigste assortirte Lager von Herren-Kleidern, um schnell damit zu räumen, für beinahe die Hälfte des realen Werthes.

**S. Kroner,**

Nr. 54. große Ulrichsstraße Nr. 54.

## H. F. Hildebrand's früher Louis Haase's Dampf-Färberei und Druckerei,

Annahme: Am Moritzthor Nr. 5 und an den Wochenmarkttagen auf dem Marktplatz in meiner mit ihrer Firma versehenen Schnittwaarenbude, empfiehlt sich zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.

Durch zweckmäßige Einrichtung ist sie im Stande, auch besonders das in allen Stoffen schwarz zu Färbende sehr schnell und möglichst billig zu liefern.

**Großer Ausverkauf von Schnitt- u. Strumpfwaaren,** bestehend in Strickjacken, Shawls, Herrentüchern, Fanchons und Unterhosen.

Hauptsächlich mache ich Wiederverkäufer darauf aufmerksam.

Nur Schmeerstraße Nr. 9 bei Jacob Lewin.

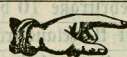
**Nr. 12. 12. Nicht zu übersehen! Schmeerstraße Nr. 12. 12. 12.**

Um nachstehende Artikel schnell zu räumen, verkaufe ich Gesundheitsjacken 20 Sgr. an, Seelenwärmer 15 Sgr. an, 6000 St. Fanchon 10 Sgr. an, reinwollene gerüschte Netze, das Neueste, 7 1/2 Sgr. St., wollene Mädchen-Mützen 1 1/2 Sgr. an, wollene Knaben-Mützen 5 Sgr., wollene Strickjacken 22 1/2 Sgr. an, dito für Kinder 12 Sgr. St., Unterhosen 12 1/2 Sgr. an, gebäfelte Damentücher, die 1 R. kosten, 15 Sgr. an, woll. Gamaschen 5 Sgr. an, wollene Kinderstrümpfe 4 Sgr., 4000 St. woll. Damen-Unterärmel 5 Sgr. an, wollene Oberhemden 1 1/2 R. an, Gummihosenträger 5 Sgr. an, elastische Turngürtel mit elegantem Schloß 4 Sgr., Herren-Shawltücher in feiner Zephyrwolle 17 1/2 Sgr. an, eine große Partie Buchskin- und gefütterte seidene Handschuhe fabelhaft billig und noch Hunderte andere Artikel. **Vorgekommenes Irrthum zu vermeiden, bitte ganz genau auf meine Firma Schmeerstraße Nr. 12 zu achten.**

Meine heutige Annonce in der Zeitung bitte zu beachten.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Pergamenten.



### Etablissement.



Ich erlaube mir hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich mich **Ober-Leipzigerstraße Nr. 62** in der früher Müller'schen Schmiede etablirt habe, und bitte bei vorkommenden Fällen mich gütigst zu berücksichtigen. Auch werde ich vorzüglich bemüht sein mir durch regelrechten Fußbeschlagn das Vertrauen eines geehrten Publikums zu erwerben.

**Ernst Wintzer, Schmiedemeister.**

### F. Reinert's Restauration.

Zur gefälligen Notiz meiner werthen Gäste: heute Sonnabend, Sonntag und Montag Concert mit humoristischen Gesang-Vorträgen der Geschwister **Reidler**. Bier fein.

**Zu vermieten** ist wegen plötzlich eingetretener Verhältnisse **sofort**, zum **1. Jan.** oder **1. April** die 2te Etage meines Hauses, bestehend in 1 Saal, 7 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör und Gartenpromenade, und außerdem eine Wohnung von 2 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör.

Geh. **Cielen**, alte Promenade 24.

**Zu vermieten** eine möblirte Stube und Kammer Königsstraße 38.

Die **Bel-Etage**, gr. Steinstraße 13, ein prächtiges Logis von 2 Stuben, 3 Kammern, Küche u. Zubeh. ist **Neujahr** zu vermieten **C. Schreiber**.

In meinem Hause Markt 24 ist ein **Laden** von heute ab zu vermieten und am 1. Januar nächsten Jahres zu beziehen. **Vintus**.

**Zu vermieten** eine kleine Stube an eine einzelne Person Mittelwache 13, rechts 1 Tr.

**Filter aus plastischer Kohle**, die zweckmäßigste Vorrichtung zum Klären und Reinigen des Wassers;

**Selters- und Sodawasser**, in vorzüglicher Güte, empfiehlt **Dr. Graeger**, alter Markt 3.

Wegen Domicilveränderung ist die **Bel-Etage** in meinem Hause, vor dem Steinthor 18 c., zum 1. April nächsten Jahres anderweit zu **vermieten**. Das Nähere zu erfragen beim Maurermeister **Speerreuter** daselbst.

**Zu vermieten** ist die 2. noble Etage des Hauses gr. Ulrichsstraße 8. **C. Pfabe**.

Eine Wohnung aus St., K., R. und Zubehör ist sofort oder 1. Januar 1867 zu vermieten und zu beziehen **Niemeyerstraße 7**.

**Heute Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr** wird der schon angezeigte **Wettlauf** vom „grünen Hof“ bis an die **Einnahme in Trotha** in 32 Minuten hin und zurück stattfinden.

**Jean Schneider**, spanischer Wettläufer.

Der **Ball der Schuhmachergesellen** findet Montag den 22. October nicht statt, sondern 8 oder 14 Tage später, was wir durch dies Blatt bekannt machen werden. **D. B.**

### Freie Gemeinde.

Sonntag den 21. October Vormittags 9 1/2 Uhr im Saale des Herrn **Landmann**, gr. Brauhausgasse 9,

**Vortrag vom Prediger Czercki** aus Schneidemühl.

**Wasserstand der Saale bei Halle.**

19. October	Ab. am Unterpegel	4 Fuß 11 Zoll
20. "	Mg. "	4 " 11 "